

what loneliness can do with me...maybe it makes us?

aus eins wird dann zwei

Von Onkel_Hara

Kapitel 4: Chap four - one day in town

aaaalso

dies kapi ist mal etwas länger...

stolz desu

und wer das hier liest und auch aus plauen is (oder umgebung)

der weiß wie es kyo hier geht XD

die stadt galerie is einfach kein ort für einen 1,60 m 'großen' Mann

als frau hätte man da keine probs^^"

naja

beta immer noch by Kurai (danköööö)

.....

„Also...was zieht man in einem fremden Land an, in dem man kaum gekannt wird?“

denke ich laut. Meine Tasche steht direkt bei dem Kleiderschrank des Kleinen.

Da sind ne Menge verrückter Klamotten drin...er ist eben eindeutig ein Visu. Was solls? War ich ja auch schon. Ein leichtes Grinsen legt sich auf mein Gesicht.

„Was ist denn so lustig an meinen Sachen?“

Was? Wo?

Oh...

Kibou hat es gesehen...ich sollte mir dieses dumme Grinsen beim Denken abgewöhnen....

„Nichts....“

Warum bin ich denn schon wieder so gemein und abweisend zu ihm? Kann ich mich denn nie benehmen?

„Na dann...“ Es klingt leicht traurig...lieber nicht hinsehen...

Ich wühle in meiner Tasche nach meiner zerschlissenen Jeans. Ist schließlich nicht kalt draußen.

Nanu? Was zieht der Kleine denn tolles an?

Kami sieht das niedlich und gleichzeitig geil aus...man sieht aber viel Haut...

Sie ist ganz schön blass... und er ist so dürre...

„sag mal isst du überhaupt was, wenn man dich nicht dazu zwingt?“ Vielleicht war das ein wenig zu direkt ausgedrückt?

„N-natürlich esse ich auch so was...“ Ha! Er stottert! Wusste ichs doch!

Er isst eben fast nie was...

„Ich denke wir sollten unterwegs so was wie McDonalds essen. Da hätte ich wieder Lust drauf“ Ein bisschen hinterhältig, ja. Aber hoffentlich wirksam.

„Hab ich McDonalds gehört?“ Und Bingo! Dai hat angebissen.

„Hai hast du, Riese“ jetzt nur nicht aus der Rolle fallen und der Plan geht auf. „Na super Kyo-chan. Auch mal ein toller Idee von dir“ lacht er jetzt frech.

„Ano...Dai-san...das heißt ‚tolle‘ Idee...“ Genau Dai. Lass dir von dem Kleinen mal ordentliches Deutsch zeigen.

„Ich merke es mir“ Du und dein atomares Grinsen... Das der Seuchenschutzdienst dich noch nicht auf Verstrahlung getestet hat, ist auch so ein Wunder für sich.

„Minna? Fertig zum Aufbruch?“

Ein einstimmiges ‚Jawohl‘ ist die Antwort auf die Frage von Kaoru.

Jetzt wo wir alle losgehen, sieht Kibou noch toller aus. So mit den Schwarz geschminkten Augen...und dem kindlichen, lockeren Gang.

So...zum Anbeißen...

Moment?

Was denk ich denn da?

Er ist minderjährig! Nicht anbeißen! Und auch nicht vernaschen oder sonstige in die Richtung führende Verben!

Mensch Kyo! Du bist 32. Da kannst du doch nichts von einem 16 jährigen wollen. Dafür kannst du in Knast kommen.

Wegen Verführung Minderjähriger.

Aber wenn er mich verführt?...

Zwar wohl eher unbewusst...aber das zählt ja jetzt mal nicht...

„Kyo? Geht's dir gut? Du trabst so langsam hinterher...“ Huch? Macht sich Kibou Sorgen? Das sollte er nicht wegen mir...vor allem nicht, wenn ich solchen Gedanken nach hänge!

„Hai...genki desu...war nur in Gedanken...“

„Das müssen aber tolle Gedanken gewesen sein, so rot wie du bist“ Was? Ich bin rot? Zögerlich lege ich eine Hand an meine Wange. Fuck! Die ist ja tatsächlich warm!

Toshi du Trottel! Warum musst du mir so was noch extra unter die Nase reiben? Jetzt werde ich sicherlich noch roter...

„Lasst Kyo doch mal...warum ärgert ihr immer die kleinen?“ Also Kibou, sooo aufmunternd war das ja auch nicht...

„Warum?.....mh.....etooo....weil er immer so kawaii reagiert?“ Na warte Dai! Das kriegst du noch zurück! Aber erst mal darfst du dich mit meinem noch-ein-Wort-und-du-bist-tot-Blick zufrieden geben.

Kibou sieht ihn auch ziemlich verärgert an. Kami er ist so niedlich!!

Aber ich muss einen kühlen Kopf bewahren. Gehen wir am besten erst mal aus dem Schussfeld. Also packe ich seine Hand und gehe nach vorn mit ihm, so das wir jetzt mit Kao und Shin hinter uns, die Spitze der Gruppe bilden.

Dabei fällt mir jetzt erst auf, wie rot der Kleine jetzt im Gesicht wird. Sein schüchterner Blick fällt auf die Hand, an der ich ihn halte.

Aber ich will ihn nicht loslassen... Dafür fühlt sich seine kleine Hand zu schön an...so weich....sanft...

Ich glaub ich komm echt noch ins Gefängnis...

Oh je...das war jetzt schon der dritte Klamottenladen, in dem es nichts

gibt...zumindest nicht in meiner Größe....

Ist das kotzig als ein etwas zu klein geratener Japaner in Deutschland Klamotten kaufen zu wollen... Warum müssen Deutsche denn so groß sein?

Kibou ist doch auch klein...

„Schau mal Kyo! Willst du das haben? Habs in der Kinderabteilung gefunden“ Bitte was?

„Sag mal Dai legst du es heute permanent darauf an, dass ich dich umbringen muss?“ Irgendwann ist das Maß eben voll!

„Och Mensch Kyo! Du bist so ein Spiel- und Spaßverderber!“ Jetzt schmolzt er wieder so gespielt...

Als wenn ich darauf anspringen würde.

„Können... wir auch mal in einen anderen Laden als immer nur Klamottengeschäfte?“ Sehr gute Idee! „Wo willst du denn hin?“ Frag ich ihn einfach mal so nach seiner Meinung.

„Also...ich wollte noch Bücher...“ Das ist gar nicht mal so ne dumme Idee. „Der Laden ist auch gleich da drüben“ Jetzt zeigt er auf ein Geschäft gegenüber.

Ja, da stehen viele Bücher. Einleuchtend, dass man da auch welche kaufen kann.

„Ich komm mit...Wenn ihr wollt könnt ihr weiter nach Sachen schauen.“ So jetzt bin ich ein bisschen mit ihm allein.

„Wir treffen uns dann halb eins vor dem McDonalds. Hab mir gemerkt, wo der is.“ Ok. Anweisung vom Leader zur Kenntnis genommen und verinnerlicht.

Ich nehm Kibou wieder bei der Hand. Ich find das verlegene Gesicht von ihm einfach zu süß. Und wie erwartet erscheint es auch wieder.

Es ist doch toll zu bekommen, was man will.

Noch ein wenig zögerlich und schüchtern schaut er sich in dem Buchladen um.

Er steht vor den Manga.

Gibt's hier also auch... Nanu? Was nimmt er sich denn da? Ist das...hai...es ist ein Shônen-ai...

„So was liebt du?“

Erschrocken dreht er sich zu mir um. „Ano...hai...weil...naja...ich hab's noch nicht gemacht und dasist sozusagen ...Lernstoff...außerdem sind die Zeichnungen so schön...“ Oha...das er Jungfrau ist, hab ich mir ja gedacht, aber das er deswegen so was liebt. Man sollte es ihm eher zeigen....

NA! Kyo, lass diese Gedanken! Er ist minderjährig!

„Warum stellst du es denn zurück?“ Wollte er es nicht eben noch haben?

„Etooo...mein Geld reicht sonst nicht mehr für den restlichen Einkauf...“ Achso...na dann... „Ich bezahl's dir“ Kein Problem für mich.

„Was? Nein..das muss nicht sein...“ „Ach was. Gib schon her.“ Zielsicher nehm ich das Buch und seh mich kurz um. Kasse?

Ah! Da! Nix wie hin.

„Könnte ich bitte ihren Ausweis sehen? Das Buch ist ab 18.“ Das ist jetzt nicht wahr oder? Seh ich so aus, als wär ich n Teenager? Ich geb ja zu ich bin ...k...k...klein...

Aber trotzdem....

„Hörn sie mal.“ Mein Deutsch muss für die Frau ja unglaublich verständlich klingen... „So wie ich das einschätze, bin ich erstens älter als sie, und zweitens könnten sie meinen Ausweis eh nicht lesen“ Hach wie schön dämlich die doch dreinschaut.

„Schon gut...so wie sich ihr Akzent anhört, kommen sie ja wirklich von sonst wo...“

Geschlagen gibt sie sich! Haha! Kyo du bist echt der 'Größte'. Musst dir nicht die Mühe machen, deinen Perso rauszuwählen.

Nachdem sie das Buch endlich eingepackt hat verlassen wir den Laden. „Bist du denn schon 18 das du solche Bücher haben darfst?“ Die Frage ist ja eigentlich überflüssig. Aber irgendwie konnte ich das jetzt nicht lassen. War ja auch mit einem ironischen Unterton.

Antworten tut er zwar nicht, aber sein Gesicht spricht Bände.

"Etooo...wohin jetzt?" Wohin?...hm...

"Musik?" Brauch ich zwar nicht unbedingt, aber vielleicht findet er ja was nettes.

"Dann...müssen wir dahin" Er deutet auf die andere Seite der Etage.

"Daijoubu. Ima wa nan ji desu ka?" Huch? War das jetzt zu viel auf einmal?

"Etooo....kannst du das nochmal auf deutsch sagen? So gut bin ich nicht...."

"Oh ja klar...gomen...wie spät ist es?" Naja...was will man erwarten. Er ist ja auch erst 16.

"Ano...12 Uhr."

"Dann haben wir noch ne halbe Stunde." Wieder nehme ich seine Hand und zieh ihn neben mir zu dem von ihm besagten Laden.

Warum sind hier eigentlich so viele Menschen?

Is ja schrecklich...

Ständig verlier ich den Kleinen beinahe.

Endlich sind wir in dem Elektroladen angekommen. Kibou steuert direkt die CDs an. Dabei laufen wir an Videospiele vorbei.

Ob Dai schon hier war? Seinen GameBoy hat er ja mitgenommen. Aber ob er so dämlich is, sich deutsche Spiele zu kaufen? So gut is sein Deutsch ja auch nich.

"Ano...Kyo-sama?" Na wenn er so fragt will er was...

"Hai?"

"Schau mal."

Er hält mir eine CD vor die Nase. Panic! at the Disco? Wer is denn das?

"Die gehören zu den wenigen Nichtjapanern die ich noch höre. Das ist ihr neues Album."

"Aha...und die machen was?"

"Son Mittelding zwischen Rock und Pop. Mir gefällt's....wollen wir die mal hören?"

"Warum nicht" Ich zucke kurz mit den Schultern. Dann geht er mit der CD zu einem Angestellten, der sie in einen der bereitgestellten CD-Spieler tut.

"Nicht mal ganz so übel die Jungs" Immerhin sehen die noch sehr jung aus. Leader-sama ja auch, aber der will's nicht einsehn.

"Das Erste war aber besser" Tja da kann ich dir weder widersprechen, noch zustimmen.

Aber irgendwie ist es schön ihn so ... glücklich zu sehen. Seine Briefe schienen immer so traurig.

Ich glaube sogar mich vage daran zu erinnern, das einmal ein kleiner Wasserfleck die Tinte verschmiert hat.

Der Kibou, den ich gerade erlebe, ist ein ganz anderer.

Und er ist niedlich. "Ano...warum lächelst du so?"

"Nani?" Ich lächle? Fuck...

Jetzt muss endlich Schluss sein mit solchen Gedanken.

"Nichts...gar nichts..." Extrem miese Ausrede, aber für den Moment ausreichend.

"Also ihr zwei hättet sehen sollen, wie Shin-chan dieses Kleid angeschaut hat. Die Leute haben auch schon ganz komisch geschaut."

Mann Toshi...wann lässt du ihn endlich in Ruhe mit deinen Sticheleien?

"Ich wollte es doch nur für meine Freundin anschauen...."

Dagegen können die nichts sagen. Das ist plausibel.

Mittlerweile sitzen wir alle wieder vereint im McDoof.

Wenn ich sehe was Kibou bestellt hat, könnte ich platzen. Mehr als nen Salat hat er nicht. Will er denn noch mal abklappen?

Er ist doch so schon dürr und leicht...

"Warum isst du nichts vernünftiges?" frage ich ihn mit fester Stimme.

"Nani? Ano...keinen weiteren Hunger..." Schon wieder nur Beschwichtigungen. Glaubt er damit lass ich mich mehrmals abwimmeln?

Nicht mit mir Freundchen!

"Tu doch nicht so! Ich seh doch, dass du kaum was isst. Beim Frühstück musste ich dich auch zwingen."

"Kyo...lass den Kleinen doch..."

"Nein, Dai, ich lass ihn nicht! Ich guck mir das nicht mit an! Er soll ordentlich essen!"

"Was geht dich das denn an, Kyo. Wir sind nicht seine Eltern, geschweige denn überhaupt mit ihm verwandt."

...was mich das angeht? Fuck! Kaoru du hast ja Recht...eigentlich geht es mich nichts an. Aber warum stört es mich dann so?

"Beruhigt euch doch bitte...Kyo hat Recht...ich esse kaum was... aber ich bin nicht krank...im Gegensatz zu früher esse ich sogar schon wieder richtig viel..."

Was? Was war denn früher? Warum tut es so weh zu wissen, das ich Recht hatte? Ach Fuck, ich weiß gar nichts mehr....

kommis wie immer erwünscht!

sonst hab ich irgendwann näämich keine lust mehr weiter zu schreiben....

PS: bin schon bei chap zehn

dat vocal